

Stammkapitalerhöhung der Greifswalder Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH aus Gesellschaftsmitteln

| Einbringer/in | Datum |
|---------------------------|------------|
| 06 Beteiligungsmanagement | 07.08.2025 |

| geplante Beratungsfolge | | geplantes Sitzungsdatum | Beratung |
|---|------------------|----------------------------|----------|
| Senat (S) | Beratung | 02.09.2025 | N |
| Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen (FA) | Beratung | 22.09.2025 | Ö |
| Hauptausschuss (HA) | Beratung | 29.09.2025 | Ö |
| Senat (S) | Beratung | 01.10.2025 | Ν |
| Bürgerschaft (BS) | Beschlussfassung | 13.10.2025 | Ö |

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald bevollmächtigt den Oberbürgermeister zu folgender Beschlussfassung in einer notariell zu beurkundenden Gesellschafterversammlung der Greifswalder Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH (GPG):

- 1. Die in der Jahresbilanz zum 31.12.2024 ausgewiesene Kapitalrücklage wird in Höhe von 1.336.138,00 € in Stammkapital umgewandelt. Das Stammkapital der GPG erhöht sich somit von bisher 663.862,00 € auf 2.000.000,00 €.
- 2. Die Kapitalerhöhung wird wie folgt ausgeführt:
 - a) Der Nennbetrag des von der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gehaltenen Geschäftsanteils i.H.v. 663.862,00 € wird um 1.336.138,00 € auf 2.000.000,00 € erhöht.
 - b) Der erhöhte Geschäftsanteil ist vom Beginn des bei der Kapitalerhöhung im Handelsregister laufenden Geschäftsiahres am Gewinn der Gesellschaft beteiligt.
- 3. Der § 4 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages wird geändert und lautet zukünftig wie folgt: "Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 2.000.000,00 Euro (in Worten: Euro zwei Millionen)."

Sachdarstellung

Dem vorgeschlagenen Stammkapitalerhöhungsbeschluss liegt der geprüfte und festgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 zugrunde.

Aus der in der Bilanz ausgewiesenen Kapitalrücklage sollen 1.336.138,00 € in Stammkapital umgewandelt werden. Innerhalb des Eigenkapitals der GPG erfolgt damit eine bilanzmäßige Umgliederung des Eigenkapitals, die einen Teilbetrag der Rücklagen in haftendes Stammkapital der Gesellschaft überführt. Dieses wird damit im Verhältnis zwischen

Stammkapital und Bilanzsumme von derzeit 10,4 % auf 31,2 % erhöht. Die Umbuchung innerhalb des Eigenkapitals erfolgt ohne Liquiditätsbelastung des Gesellschafters, wobei die operative Liquidität in der Gesellschaft erhalten bleibt.

Die Erhöhung wird als erforderlich und wirtschaftlich sinnvoll erachtet, um die Substanz der Gesellschaft und Bonität bei den Banken zu stärken, vor allem auch wegen zukünftiger Investitionsvorhaben wie das Parkhaus. Hierbei hat das Stammkapital ein stärkeres Gewicht im Ranking als Kapital- oder Gewinnrücklagen und verbessert damit die Ausgangsposition für eine erfolgreiche Fremdfinanzierung.

Nachstehend ist der Stand des Eigenkapitals aus dem Jahresabschluss 2024 ausgewiesen sowie die Veränderung durch die Erhöhung:

| | 31.12.2024 | Änderung | nach Erhöhung |
|-------------------------|----------------|-----------------|----------------|
| Stammkapital | 663.862,00 € | +1.336.138,00 € | 2.000.000,00 € |
| Kapitalrücklage | 2.554.988,42 € | -1.336.138,00 € | 1.218.850,42 € |
| Gewinnrücklagen | 830.645,20€ | | 830.645,20€ |
| Verlust- /Gewinnvortrag | -77.527,03 € | | -77.527,03 € |
| Jahresergebnis 2024 | 522.719,52€. | | 522.719,52€ |
| Eigenkapital gesamt | 4.494.688,11 € | | 4.494.688,11 € |

Der Aufsichtsrat hat die Erhöhung des Stammkapitals in seiner Sitzung am 9. Juli 2025 einstimmig empfohlen.

Da das Stammkapital im Gesellschaftsvertrag ausgewiesen ist, ist dieser in § 4 Abs. 1 entsprechend zu ändern. Der Gesellschaftsvertrag wird zudem an die geänderten Regelungen der Kommunalverfassung M-V angepasst.

Finanzielle Auswirkungen

| Haushalt | Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)? | HHJahr |
|------------------|---|--------|
| Ergebnishaushalt | Nein | |
| Finanzhaushalt | Nein | |

| | Teil- haushalt | Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto | Bezeichnung | Betrag in € |
|---|-------------------|--------------------------------------|-------------|-------------|
| 1 | | | | |

| | HHJahr | Planansatz HHJahr in € | gebunden in € | Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in € |
|---|--------|---------------------------|---------------|---|
| 1 | | | | |

| | HHJahr | Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto Deckungsvorschlag | Deckungsmittel in € |
|---|--------|--|---------------------|
| 1 | | | |

Folgekosten (Ja oder Nein)?

| | HHJahr | Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto | Planansatz in € | Jährliche Folgekosten für | Betrag in € |
|---|--------|--------------------------------------|--------------------|------------------------------|-------------|
| 1 | | | | | |

Auswirkungen auf den Klimaschutz

| Ja, positiv | Ja, negativ | Nein |
|-------------|-------------|------|
| | | Nein |

Begründung:

Anlage/n

Keine